

BAYERISCHER APOTHEKERTAG 2001



6.-8. Juli WEIDEN

Bayern aktiv

Versandhandelsverbot, Senkung der Krankenkassenbeiträge, Senkung der Mehrwertsteuer, Novellierung des Apothekengesetzes und Aktivitäten der bayerischen Apotheker in Sachen pharmazeutische Betreuung – diese Themen standen im Mittelpunkt des diesjährigen Bayerischen Apothekertags, der vom 6. bis 8. Juli in Weiden in der Oberpfalz stattfand. Über 600 Apothekerinnen, Apotheker, PTA und Pharmaziestudierende waren in die oberpfälzische Stadt nahe der tschechischen Grenze gekommen. Bayerns pharmazeutische Lokalmatadore, Johannes Metzger als Kammerpräsident und Gerhard Reichert als Vorsitzender des Bayerischen Apothekerverbands, legten in ihren politischen Statements, die

Probleme und Fragen auf den Tisch, die nicht nur die bayerischen Apothekerinnen und Apotheker angehen. Bayerns Gesundheits- und Verbraucherminister Eberhard Sinner stellte sich voll auf die Seite der Pharmazeuten und forderte ein Versandhandelsverbot für Arzneimittel nicht nur in Deutschland, sondern europaweit. → 37

Kava-Spezialextrakt

Die Kava-Pflanze stammt aus Ozeanien und wurde von den dortigen Bewohnern schon lange zur Herstellung eines Tranks mit entspannender und beruhigender Wirkung genutzt. Mittlerweile sind bei uns Medikamente auf dem Markt, die als Wirkstoff einen Trockenextrakt aus dem Kava-Wurzelstock besitzen. Sie werden vor allem bei leichten bis mittelschweren Angstzuständen eingesetzt. Bei dieser Indikation weisen sie eine mit Benzodiazepinen vergleichbare Wirksamkeit auf, haben dabei aber weniger Nebenwirkungen. Es gibt lediglich ein sehr geringes Risiko von Leberschädigungen. → 49

Rekombinante Uratoxidase gegen das Tumorlysesyndrom

Mit Rasburicase steht seit Juni 2001 in Deutschland eine therapeutische Alternative zu Allopurinol beim Tumorlysesyndrom zur Verfügung. Die neue Substanz ist eine rekombinante Uratoxidase, die bei Kindern und Erwachsenen vor oder während einer Chemotherapie die gefährlichen Hyperurikämien effektiv vermeidet. Damit kann bei Patienten mit rasch proliferierenden Tumoren ein akutes Nierenversagen verhindert werden. → 28

Botulinumtoxin B in der Behandlung von Spastik

Botulinumtoxin B kann bei spastischen Erkrankungen eingesetzt werden. Nur kurze Zeit nach der europäischen Zulassung der Arzneimittels für die Behandlung von Patienten mit zervikaler Dystonie Anfang diesen Jahres zeigen die jetzt vorgestellten Befunde zu möglichen neuen Einsatzgebieten, dass Botulinumtoxin B bei einer Reihe von Bewegungsstörungen und assoziierten Komplikationen wirksam ist. → 32

→ Die Seite 3

3

→ Prisma

6

First-Class-Flug: Eine trockene Angelegenheit • Altersdiabetes ist kein unabwendbares Schicksal • Stillen schützt vor Übergewicht • Spermienqualität künftig diskret zu Hause testen • Hormonersatztherapie: Männer substituieren zu selten.

→ Wichtige Mitteilungen

10

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert

→ Arzneimittel-Info

13

Pharmahersteller informieren

→ Cartoon

14

→ DAZ aktuell

15

Bundestag: Bundesgesundheitsministerium beschließt Festbeträge	15
Gesundheits- und Arzneimittelpolitik: Golf bezahlen, Mercedes fahren?	16
Vivantes Krankenhaus GmbH Berlin: Regionales Versorgungszentrum wird gegründet	17
Novellierung des Europäischen Arzneimittelrechts: Arzneimittelzulassung in der EU wird erleichtert	18
Hauptversammlung ARZ Haan AG: Positives Ergebnis trotz kleiner Irritation	21
Bund fördert Schmerzforschung	24
Selbsthilfegruppen-Broschüre: „Gesundheits-Spektrum Rhein-Main“	24
Fragebogenaktion: Meinungen und Gedanken von Pharmaziestudenten	25
Presseschau	26

→ Arzneimittel und Therapie

28

Rasburicase: Rekombinante Uratoxidase gegen das Tumorlysesyndrom	28
Neurodermitis: Tacrolimusalbe in den USA eingeführt	30
Rheumatoide Arthritis: Anakinra hält Gelenkerstörung auf	31
Bewegungsstörungen: Botulinumtoxin B in der Behandlung von Spastik	32
Kardiovaskuläre Prävention: Simvastatin als Mittel der Wahl	34
Atherosklerose: Cerivastatin wirkt Entzündungen entgegen	34
Cholesterinsenkende Therapie: Selbstmorde, Unfälle und Gewalttätigkeiten sind nicht häufiger	35

→ Kongressbericht

37

P. Ditzel
Bayern aktiv (Bericht vom Bayerischen Apothekertag 2001)

→ Arzneistoffporträt

49

H. Woelk
Kava-Spezialextrakt zur Behandlung von nervösen Angst-, Spannungs- und Unruhezuständen

